



Pressemeldung / Medieninformation

Diese Information finden Sie im Internet unter: <http://www.zlb.de/presseinfo.htm>

Berlin, 22.09.2008 | Pressemitteilung

Einladung für Journalisten zum Pressegespräch

NEU: Interkulturelles Webportal der Deutschen Bibliotheken www.interkulturellebibliothek.de - Präsentation und Freischaltung

am Dienstag | 30. September 2008 | 10.30 Uhr
Zentral- und Landesbibliothek Berlin/Haus Amerika-Gedenkbibliothek

Was in Skandinavien schon seit 10 Jahren üblich ist, wird jetzt auch in Deutschland Realität: ein interkulturelles Webportal, das sowohl Bibliothekskunden als auch Bibliothekarinnen und Bibliothekaren bei ihrer Suche nach der richtigen Information in der betreffenden Sprache Hilfestellung leistet.

Die Vorstellung und Freischaltung des neuen interkulturellen Webportals erfolgt am 30. September 2008 in Anwesenheit der Präsidentin des Weltverbandes der Bibliotheksverbände IFLA, Prof. Dr. Claudia Lux, sowie der Geschäftsführerin des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (DBV), Barbara Schleihagen.

Datum/Uhrzeit: Dienstag, 30. September 2008, 10.30 Uhr

Ort: Zentral- und Landesbibliothek Berlin/Haus Amerika-Gedenkbibliothek, Blücherplatz 1, 10961 Berlin-Kreuzberg, Raum 305

Anmeldung: frank@bibliotheksverband.de oder kleistfiedler@zlb.de

Kontakte und Hintergrundinformationen:

Dr. Volker Pirsich, Vorsitzender der Expertengruppe Interkulturelle Bibliotheksarbeit im DBV, Tel.: 02381/175752, e-Mail: Pirsichdr@stadt.hamm.de

Barbara Schleihagen, Geschäftsführerin des DBV, Tel.: 030/39001480, e-mail: dbv@bibliotheksverband.de

Öffentliche Bibliotheken sind für Migrantinnen und Migranten in Deutschland wichtige Anlaufstellen, wenn es um Orientierung in der neuen Heimat geht. Ob Materialien zum Deutsch Lernen, Informationen über das Leben in Deutschland, Lernhilfen für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Muttersprache oder ob muttersprachliche Literatur: Bibliotheken leisten durch die Bereitstellung zahlloser Medien einen wichtigen Beitrag zur Integration von alteingesessenen und neu zugezogenen Migrantinnen und Migranten.



Pressemeldung/Medieninformation

Diese Information finden Sie im Internet unter: <http://www.zlb.de/presseinfo.htm>

Interkulturelle Dienstleistungen sind in den letzten Jahren immer wichtiger geworden, zahlreiche öffentliche Bibliotheken beziehen Migrantinnen und Migranten als Zielgruppe in ihre Angebote bewusst mit ein.

Mit der Beschaffung von Medien und der Formulierung von muttersprachlichen Informationen für diese Leserschaft taten sich die Bibliotheken bisher allerdings schwer. Wer hat schon Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einschlägigen Fremdsprachenkenntnissen im Team, wenn es um die Formulierung einer Benutzerinformation gibt? Oder: wie kann man in einer Kleinstadtbibliothek einer türkischen Leserin, die beispielsweise nach einer ihren Essgewohnheiten entsprechenden Diabetes-Diät fragt, weiter helfen?

Das neue interkulturelle Portal weist zwei Ebenen auf:

- eine bibliotheksfachliche Ebene mit Texten und Links zu allem, was es im deutschsprachigen Raum zur interkulturellen Bibliotheksarbeit gibt (u. a. Integrationskonzepte -national, kommunal, bibliotheksbezogen; Fachliteratur; Fachforen, Organisationen und Verbände; Praktische Beispiele aus anderen Bibliotheken im In- und Ausland),
- ein Sprachenportal als Sprungbrett für mehr als 20 Sprachen: die in Deutschland wichtigsten Migrantensprachen, die um Deutschland herum gesprochenen sowie die weltweit meist gesprochenen Sprachen: Albanisch, Arabisch, Bosnisch-Serbisch-Kroatisch, Chinesisch, Dänisch, Englisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Japanisch, Kisuaheli, Kroatisch, Niederländisch, Persisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Tamil, Thai, Türkisch, Vietnamesisch. Auch dabei: mehrsprachige Quellen sowie Deutsch als Zweitsprache.

In jedem „Sprachensprungbrett“ finden sich -soweit verfügbar- Nachweise fremdsprachiger Bestände in öffentlichen Bibliotheken in Deutschland sowie Links zu Texten für die bibliothekarische Arbeit, zu multilingualen Glossaren und Online-Wörterbüchern, zu mehrsprachigen Online-Auskunftsdiensten sowie zu zahlreichen Informationsportalen, von elektronischen Nachschlagewerken bis hin zu Gesundheitsinformationen.

Das Webportal wurde erarbeitet von der Expertengruppe „Interkulturelle Bibliotheksarbeit“ im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (DBV). Es wird vom DBV gehostet und ist sowohl über dessen Bibliotheksportal (www.bibliotheksportal.de) als auch direkt über www.interkulturellebibliothek.de aufrufbar.

Deutscher Bibliotheksverband e.V. (DBV), siehe <http://www.bibliotheksverband.de>

Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB), siehe <http://www.zlb.de>

Öffentlichkeitsarbeit ZLB, Christiane Kleist-Fiedler, Tel. 030-90226-161

Handy 0177 5673070, Fax 030-90226-173, kleistfiedler@zlb.de